Programmiervorkurs für Erstsemester

Arrays

Arrays erstellen Arrayzugriff

Schleifen

While-Schleifen
Do-While-Schleifen
Endlosschleifen
For-Schleifen
Break und Continue

Debugging

Arrays

rrays erstelle

_ -----

wille-ochienen

ndlosschleifen

For-Schleifen

. . .

zusammen.

Beispiel: Ein Array von Integern enthält Ganzzahlen:

► Alle Werte müssen vom gleichen Typ sein.

```
Falsch: { 3, 18, 3.14, 'r' }
```

Arrays

rrays ersteller

Schleifen

While-Schleifen Do-While-Schleifen Endlosschleifen

Break und Conti



▶ Um ein Array vom Typ *type* zu deklarieren:

```
type[] arrayName;
```

▶ Um ein Array vom Typ *type* und Größe *n* zu deklarieren und initalisieren:

```
type[] arrayName = new type[n];
```

Das Array wird dann mit Standardwerten gefüllt (bei Zahlen mit 0).

Um ein Array mit Werten zu initialisieren:

type [] arrayName = **new** type [] { w1, w2 };

Die Größe eines Arrays kann nachträglich nicht mehr geändert werden.

Zum Vergrößern oder Verkleinern muss ein neues Array angelegt werden.

Alternativen zu Arrays kommen in der Vorlesung.

```
arrayName[i]
```

Achtung: Der Index geht von 0 bis n-1!

▶ Die Größe des Arrays (n) kann mit arrayName.length

bestimmt werden.

Beispiele:

```
System.out.println(arrayName[3]); arrayName[arrayName.length-1] = 5;
```

Arrays erstell

Arrayzugriff

Schleifen

While-Schleifen
Do-While-Schleife

For-Schleifen



Schleifen

Do-While-Schleifen Endlosschleifen For-Schleifen

For-Schleifen
Break und Continu

- ▶ Schleifen führen einen Programmteil mehrfach aus.
- Sie werden so lange ausgeführt, wie ihre Schleifenbedingung wahr ist (bzw. bis ihre Abbruchbedingung erfüllt ist).
- Es gibt verschiedene Schleifentypen, die aber alle untereinander austauschbar sind.

```
Syntax:
```

```
while (Bedingung) {
   Anweisung1;
   Anweisung2;
   // ...
}
```

Arrays erstell

Arrayzugrifl

While-Schleifen

Do-While-Schlei

Endlosschleifen For-Schleifen

Break und Continue

```
Beispiel:
```

```
int zaehler = 0;
while (zaehler < 10) {
   System.out.println("Hallo⊔Welt");
   zaehler++;
}</pre>
```

Arrays erstell

Arrayzugrifi

While-Schleifen

Do-While-Schleit

Endlosschleifen

Break und Continue

```
Syntax:
```

```
do {
    Anweisung1;
    Anweisung2;
    // ...
} while (Bedingung);
```

Anders als While-Schleifen wird eine Do-While-Schleife immer mindestens einmal durchlaufen.

Arrays

Arrayzugriff

Schleifen

While-Schleifen

Do-While-Schleifen

For-Schleifen

zaehler++:

 $\}$ while (zaehler < 10);

```
Beispiel:
  int zaehler = 10;
  while (zaehler < 10) {
    System.out.println("Hallo⊔Welt");
    zaehler++:
und
  int zaehler = 10;
  do {
    System.out.println("Hallo⊔Welt");
```

Arrays

Arrayzugriff

Schleifen

While-Schleifen

Do-While-Schleifen

For-Schleifen

Vorsicht vor Endlosschleifen!

```
int i = 10;
while (i > 0) {
    System.out.println("Hilfe!");
    i = i/2 + 1;
}
```

Arrays

Arravzugriff

While-Schleifen

Do-While-Schleifen

Endlosschleifen

Brook und Continue

```
Syntax:
```

```
for(Initialisierung; Bedingung; Schritt) {
   Anweisung1;
   Anweisung2;
   // ...
}
```

Arrays erstell

Arrayzugrifl

chleiten

Do-While-Schleifen

Endlosschleifen

For-Schleifen

ehugging

For-Schleifen

```
Beispiel:
```

```
for (int i = 0; i < 10; i++) { System.out.println("HallouWelt!"); }
```

Entspricht dieser While-Schleife:

```
int i = 0;
while (i < 10) {
   System.out.println("Hallo⊔Welt!");
   i++;
}</pre>
```

Arrays

Arrays erstelle

Calalaifan

Do-While-Schleifer

For-Schleifen

Break und Continu

- Zuerst wird die Initialisierungs-Anweisung ausgeführt. Meistens handelt es sich dabei um Laufvariablen-Deklaration und Initialisierung.
- Dann wird die Bedingung geprüft.
 - Ist die Bedingung falsch, wird die Schleife verlassen.
 - Ist die Bedingung wahr, werden die Anweisungen im Schleifenkörper ausgeführt.
- Anschließend wird die Schritt-Anweisung ausgeführt. Meistens wird die Laufvariable inkrementiert.
- Danach wird wieder die Bedingung geprüft.

For-Schleifen werden häufig im Zusammenhang mit Arrays eingesetzt.

Beispiel:

```
char[] abc = new char[] { 'a', 'b', 'c' };
for (int i = 0; i < abc.length; i++) {
    System.out.println(abc[i]);
}</pre>
```

Arrays

Arrayzugriff

Schleifen

Do-While-Schleifer

For-Schleifen

Break und Continu

)ehugging

- break und continue sind alternative Möglichkeiten, eine Schleife zu verlassen.
- break verlässt die innerste Schleife sofort.
- continue beendet den aktuellen Schleifendurchlauf, aber nicht die ganze Schleife (es wird mit der Überprüfung der Bedingung weitergemacht).

```
Beispiel:
```

```
int[] werte = new int[]
    { 10, 8, 14, 29, 38, 7, 21 };
for (int i = 0; i < werte.length; <math>i++) {
  if (werte[i] >= 20) {
    System.out.println(werte[i]);
    break:
for (int i = 0; i < werte.length; i++) {
  if (werte[i] \geq 20)
    continue:
  System.out.println(werte[i]);
```

Arrays Arrays ersteller

chleifen

Indlosschleifen For-Schleifen

Break und Continue

Beim Debugging von Schleifen sind Conditional Breakpoints nützlich.

Dazu erst wie gewohnt einen Breakpoint setzen.

▶ Dann per Rechtsklick die Eigenschaften des Breakpoints öffnen.

Arrays

Arrays erstelle: Arrayzugriff

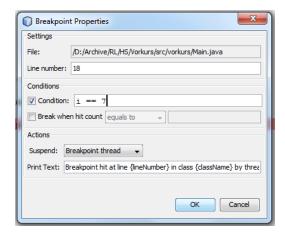
Schleifen

Do-While-Schleifen Endlosschleifen

For-Schleifen Break und Contini

Debugging

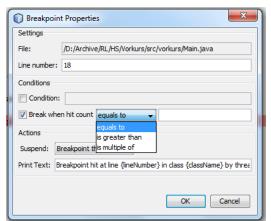
Über Condition kann z.B. die Laufvariable auf einen bestimmten Wert überprüft werden. Nur wenn die Bedingung wahr ist, wird am Breakpoint angehalten.



Programmiervorkurs für Erstsemester



Der HitCount ist besonders nützlich, wenn die Schleife keine Laufvariable hat.

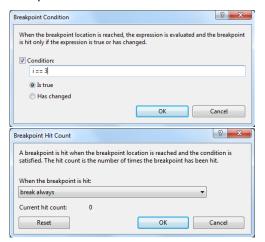


Programmiervorkurs für Erstsemester



In Visual Studio sind beide Funktionen ebenfalls über einen Rechtsklick auf den Breakpoint erreichbar.





Arrays
Arrays erstellen
Arrayzugriff
Schleifen
While-Schleifen
Do-While-Schleifen
Endlosschleifen

Arrays erstelle Arrayzugriff

Schleifen

While-Schleifen
Do-While-Schleifen
Endlosschleifen
For-Schleifen

Debugging

Viel Spaß bei den Übungen.